

WEDERMARK ECHO

59. Jahrgang / Nr. 23 · Sonnabend, 10. Juni 2023

Telefon: (05 11) 9 73 66 35

WEDERMARK ECHO

für ein schönes Wochenende

14657001_002623

WEDERMARK ECHO

59. Jahrgang / Nr. 23 · Sonnabend, 10. Juni 2023

Telefon: (05 11) 9 73 66 35

WEDERMARK ECHO

für ein schönes Wochenende

14657001_002623

bauSpezi E.MARKS

HEIZÖL?

Dann **E.MARKS** - wir bringen Wärme ins Haus!

Johannisgraben 2
30900 Wedemark-Bissendorf

(05130) 9 78 30

14657001_002623

Gestaltung in Meitze

Meitze. Nach der ersten erfolgreichen Diskussionsrunde zum Thema „Wie soll eine Gestaltungssatzung in Meitze aussehen?“, möchte der Ortsrat Elze/Meitze alle interessierten Bürger zu einem weiteren Arbeitstreffen einladen.

Die Ergebnisse der ersten Sitzung werden reflektiert und Überlegungen zur konkreten Ausgestaltung der Satzung angestellt.

Das Treffen findet am Mittwoch, 14. Juni, um 18 Uhr im Schützenhaus in Meitze statt.

LEGA WEIL WIR ES KÖNNEN!!
Grün ist Leben

WIR HABEN 30°C, ABER DENKEN SIE SCHON JETZT AN IHREN WINTERDIENST!

LEGA Gartenservice GmbH
Wennebosteler Kirchweg 30
30900 Wedemark

Tel. 05130-5851414
www.lega-garten.de

14528601_002623

Für weitere Informationen steht Frank Riebeschl unter (05130) 5 84 59 63 oder unter riebe@web.de zur Verfügung. Eine Anmeldung ist erwünscht.

Pflegeberatung in Mellendorf

Mellendorf. Kostenlose, neutrale und unabhängige Pflegeberatung in Mellendorf: Der Senioren- und Pflegestützpunkt Nord bietet am Donnerstag, 15. Juni, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr eine Sprechstunde im Gilborn 6 in Mellendorf an.

Viele Fragen zum Enercity-Windpark

43 Anlagen im Forst Rundshorn geplant: Bürgerdialog überzeugt nicht alle

Mellendorf. Windkraft ja, aber nicht an diesem Standort. Das ist eine Positionierung, mit der sich die Investoren von Windparks immer wieder konfrontiert sehen. So auch Enercity bei der Planung von 43 Anlagen im Forst Rundshorn. Das Angebot des Energieversorgers an Wedemärker, Burgwedeler und andere Interessierte: ein Bürgerdialog. Und zwar nicht nur für die, die dem Projekt skeptisch gegenüberstehen, sondern auch für die, die den Ausbau dieser erneuerbaren Energie begrüßen – auch in einem Waldgebiet – und jene, die vielleicht noch gar keine Meinung dazu haben.

Rund 50 Interessierte sind der Einladung ins Forum des Schulzentrums Mellendorf gefolgt. Sie lesen sich die Erklärungen an den Stellwänden durch, betrachten Karten und Grafiken und sprechen mit Experten. Die stehen an fünf Stationen zu verschiedenen Arbeitsbereichen Rede und Antwort: Projektüberblick und Genehmigungsverfahren, Energiewende und Nachhaltigkeit, Aufbau und Rückbau, Natur und Umgebung sowie Bürgerbeteiligung. Das Fazit von Enercity-Sprecher Jochen Venemann nach den ersten zweieinhalb Stunden: „Wir sind auf überwiegend positive Einstellungen dem Projekt gegenüber gestoßen.“

Auch Bürgermeister Helge Zychlinski (SPD) ist an diesem Nachmittag vorbeigekommen: „Es ist weder überlaufen noch gar nichts los. Alle, die da sind, können sich informieren. Dieser Bürgerdialog ist ein gutes Format“, ist er überzeugt. Er begrüßt, dass auch den kritischen Stimmen ein Forum geboten, das Thema von der Bevölke-



Experten von Enercity beantworten Fragen: Die Projektverantwortliche Martina Gravemann-Pieper (links) im Gespräch mit einem Besucher des Bürgerdialogs im Forum des Schulzentrums.

rung aber unterm Strich offensichtlich positiv gesehen werde. „Wir brauchen eine weitere Säule der regionalen Energiewende, und daher können wir stolz auf dieses Projekt auf unserem Gemeindegebiet sein.“

Das sehen aber nicht alle so. So gibt es einen Zusammenschluss von Kritikern aus den Reihen der Grünen, der Wählergemeinschaft ProWedemark (WPW) sowie den Naturschutzverbänden und von Privatpersonen, die Windkraft ausdrücklich befürworten, aber diesen speziellen Standort im Wald und Wasserschutzgebiet für absolut ungeeignet halten.

Maggie Garland, Ratsmitglied der WPW, hat an diesem Nachmittag einige Gespräche mit den Experten geführt. Überzeugt hat sie das nicht. „Diese Planung geht einseitig zulasten des Arten-, Wald- und Landschaftsschutzes und stellt eine ernsthafte Gefährdung der Trinkwasserversorgung dar“,

kritisiert sie. Eine Havarie oder Austritt von Schadstoffen in den Boden beim Bau der Fundamente oder im laufenden Betrieb könne irreparable, katastrophale Schäden hervorrufen. Das vorgesehene Gebiet im Forst Rundshorn sei eines der größten Landschaftsschutzgebiete der Region und damit eine klassische Tabuzone für Windenergie. Betroffen seien alle Fledermausarten im Plangebiet und besonders geschützte Vogelarten.

Auch Sabine Littkemann, beruflich für die Öffentlichkeitsarbeit bei der Umweltschutzorganisation Bund zuständig, heute aber ausdrücklich als Privatperson beim Bürgerdialog, sieht das so. An der Wand der Wünsche hinterlässt sie trotzdem nichts: „Ich könnte da ja nur hinschreiben, ich will diesen Standort nicht!“ Die Zahl der bunten Zettel an den Wunschwänden ist auch nach zwei Stunden relativ überschaubar. So steht da beispielsweise: „Dass im Falle eines

Bruches des Rotors superschnell gehandelt wird“, „keine Dauerbeschallung im Wald“, „ich wünsche mir attraktive Beteiligungsmodelle“ oder „mehr Information über Zuwegungen“.

Die Zuwegungen, die tief ausgekoffert und geschottert werden müssen, beschäftigen Dirk und Heike Rumpf. Sie sind eigentlich für den Ausbau von Windenergie, grundsätzlich nicht gegen einen Standort im Wald, aber sie wohnen in einem Haus zwischen Meitze und dem Forst – nur knapp 600 Meter von den geplanten Anlagen entfernt. Sie sehen ihre persönliche Lebensqualität beeinträchtigt.

An den Wunschwänden werden auch Fragen zur Grundwassergefährdung bei Tiefgründungen und nach den Auswirkungen der Flugrouten der Bundeswehr gestellt. Diese hatte im Rahmen des Raumordnungsprogramms Einspruch eingelegt. Aber ob dieser Einspruch auch grundsätzlich das geplante Projekt von Enercity im Forst Rundshorn betrifft, dazu hat Martina Gravemann-Pieper, Projektverantwortliche bei Enercity, keine aktuellen Informationen. „Die Bundeswehr hat mit uns keinen Kontakt aufgenommen. Wir gehen aber davon aus, dass das Projekt und die Zeitplanung grundsätzlich nicht betroffen sind. Auswirkungen auf die Höhe der geplanten Anlagen sind jedoch möglich.“ „Wenn wir keine anderen Informationen bekommen, gehen wir jetzt demnächst in die Ausschreibung, planen dann den Bau, beginnen Ende 2025 mit den Bauarbeiten und rechnen für 2026 mit der ersten Inbetriebnahme“, so Gravemann-Pieper.

Wedemärker LAND MARKT
Qualität und Frische direkt vom Land

Jeden Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr auf dem Amtshof in Bissendorf

wedemaerker-landmarkt.de

14528601_002623

Betriebsausflug

Mellendorf. Der Betriebsausflug der Gemeindeverwaltung Wedemark findet am Donnerstag, 15. Juni, statt. Deshalb sind das Rathaus am Fritz-Sennheiser-Platz 1 und alle

Geranien-Busch

Stück **10 €**
~~17,99 €~~

BORGAS
Erlebnispflanzerei

Brellinger Str. 11 • Mellendorf

14562601_002623

anderen Dienststellen geschlossen. Die Bibliotheken, das Mehrgenerationenhaus und das Bürgerbüro für Pass-, Melde- und Kfz-Angelegenheiten haben geschlossen. Das Café Elternzeit wird an diesem Tag ebenfalls nicht stattfinden. Die Kinderbetreuungseinrichtungen unterrichten die Eltern direkt über eingeschränkte Betreuungsmöglichkeiten. Die Gemeindeverwaltung bittet darum, Amtsgeschäfte auf einen anderen Tag zu verschieben und sich bei dringenden Angelegenheiten vor dem Besuch telefonisch unter (05130) 581-0 zu informieren, ob das Anliegen an diesem Tag bearbeitet werden kann.

JETZT NEU BEI KAHLE

SENIOR CAR (D)

Kostenloses Mitglied werden und viele Preisvorteile sichern. Für alle PKW ab 7 Jahren der Marken VW und Audi.

KAHLE WEDERMARK

Robert-Koch-Straße 2
30900 Wedemark

www.kahle.de

1454701_002623

Fernsehkummer Wussow's Nummer

Inh. Rainer Hausmann

Kein Bild, kein Ton ... wir machen das schon!

Mellendorf · Wedemarkstraße 38

14612001_002623

EDEKA LÜDERS
Wir ♥ Lebensmittel.

Unsere Daueraktion

Freitags:

15 %

Rabatt auf Käse aus unserer Bedienabteilung

ELZE WENNEBOSTEL BURGWEDEL

14760801_002623

... Fenster - Türen - Wintergärten aus Aluminium und Kunststoff ...

FENSTER - TÜREN BRANDSCHUTZELEMENTE WINTERGÄRTEN FASSADEN - TRENNWÄNDE AUTOMATIKTÜREN ROLLLÄDEN - JALOUSIEN BLECHVERARBEITUNG

Wartungs- und Reparaturarbeiten aller Art

GLEUE + WILLEKE METALLBAU GMBH
Kochslandweg 24 • 30823 Garbsen
Tel.: 05137 140 20 • www.gleue-und-willeke.de

14712701_002622

PINC Apotheken
Pharma IN the City

15 % Rabatt
auf Ihren nächsten Einkauf und bei Vorlage des Coupons, ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen, Rezepturen, Bücher, Gutscheine, Dienstleistungen, Botendienste und unsere Sonderangebote.

Gültig im Juni/Juli 2023.

Die Ernst-August-Apotheke
Kernarschstr. 14 (Kriepke, gegenüber von PKZ)
Nähe de Saint-Paul-Platz-Promenade 20 (3. Bahn am Kriepke)

ROSEN APOTHEKE
LAVESSTRASSE 6 (ECKE SCHIFFGRABEN)

EUROPA-APOTHEKE
Georgstraße 16

14849703_002623

ECHO www.extra-verlag.de